

<b>P R O T O K O L L</b>	<b>über die 09. Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Feuerschutz und Ökologie der Amtsperiode 2019/2024 am Dienstag, dem 01.03.2022 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Kleiner Saal, Vor dem Neuperver Tor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel</b>
--------------------------	--

Anwesenheit:

Bürgermeisterin

Frau Sabine Blümel

Vorsitzende/r

Stadtrat Lothar Heiser

Mitglieder

Stadträtin Cathleen Hoffmann

Stadtrat Volker Kreitz

Stadtrat Jens Niemann

Stadtrat Hans-Jürgen Ostermann

Stadtrat Gerd Schönfeld

Stadtrat Renee Sensenschmidt

Stadtrat Frank Wüstemann

Amtsleiter/in

Frau Martyna Hartwich

Herr Johannes Jacobs

Herr Olaf Meining

Verwaltung

Herr Konrad Lenz

Herr Eiko Petruschkat

Gäste

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Roland Karsch

Stadträtin Brigitte Kiele

Einwohner

Presse

nicht anwesend:

Mitglieder

Stadtrat Nils Krümmel

entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Irina Böder

entschuldigt

Steffen Dorst

Michael Zauske

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit und damit der Beschlussfähigkeit**

---

Herr Heiser eröffnet die 09. Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Feuerschutz und Ökologie und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, sowie die zahlenmäßige Anwesenheit und damit die Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

---

Es gibt keine Änderungsanträge. Die Ausschussmitglieder bestätigen mit 8 Ja-Stimmen folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.10.2021
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht der Verwaltung
6. I. Satzung zur Änderung der Neufassung der Satzung über die Unterhaltung und Organisation der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehrsatzung)
7. Ermächtigung der Bürgermeisterin, verbindlich den Bedarf "Rüstwagen" zur Landesbeschaffung anzumelden
8. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN "Sicherer Schulweg im Einzugsbereich der Jenny-Marx-Grundschule"
9. Antrag 2/22 der SPD-Fraktion "Beschaffung von Laubcontainern"
10. Antrag 3/22 der SPD-Fraktion "Gestaltung eines öffentlichen Verkehrsgartens"
11. Beratung Haushalt 2022
12. Anfragen und Anregungen

**zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.10.2021**

---

Es gibt keine Einwendungen.  
Die Niederschrift der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 12.10.2021 wird mit 6 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen genehmigt.

**zu 4      Einwohnerfragestunde**

---

Herr Ahrends, Einwohner der Wollweberstraße hinterfragt die damalige Einführung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 20km/h in der Salzwedeler Innenstadt. Dahingehend verweist er auf die häufige Tempoüberschreitung. Er regt an, die Einhaltung der Geschwindigkeit vermehrt zu überprüfen.

Herr Petruschkat informiert, dass die eingeführte Geschwindigkeitsbegrenzung zu einer vorsichtigeren Fahrweise beitragen soll. Dazu stellt er klar, dass die Polizei oftmals die Geschwindigkeiten, unter anderem auch in der Wollweberstraße kontrolliert. Anzumerken ist jedoch, dass die Messung von 20km/h durch ein stationäres Kontrollgerät nur schwer zu realisieren ist.

**zu 5      Bericht der Verwaltung**

---

Herr Petruschkat informiert darüber, dass in der Brewitzstraße zwei Wohneinheiten durch die Feuerwehr nicht zu erreichen sind. Dementsprechend wird im ersten Bereich der Lüneburger Straße ein eingeschränktes Parkverbot eingerichtet.

**zu 6      I. Satzung zur Änderung der Neufassung der Satzung über die Unterhaltung und Organisation der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehrsatzung)  
Vorlage: 2022/360**

---

Frau Blümel erläutert, dass aus der Ortsfeuerwehr Wistedt eine Löschgruppe gebildet wird. Zudem entsteht aus der bisherigen Löschgruppe Tylsen erneut eine eigenständige Ortsfeuerwehr.

Herr Sensenschmidt fragt an, inwiefern die einzelnen Ortsfeuerwehren gemäß dem Brandschutzkonzept zusammengefasst werden.

Frau Blümel verdeutlicht, dass die Löschgruppe Wistedt an die Ortsfeuerwehr angegliedert wird. Dies wird vor allem durch die personelle Stärke und der Ausbildungsmöglichkeiten begründet.

Herr Sensenschmidt merkt an, dass die einzelnen Wehren noch vielfältiger aufgeteilt werden.

Frau Blümel erläutert, dass die einzelnen Ortsfeuerwehren anhand des Brandschutzbedarfsplans in Stützpunkte A bis F zusammengeführt wurden.

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 7 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt die anliegende I. Satzung zur Änderung der Neufassung der Satzung über die Unterhaltung und Organisation der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehrsatzung)

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	1
Enthaltung:	-

**zu 7 Ermächtigung der Bürgermeisterin, verbindlich den Bedarf "Rüstwagen" zur Landesbeschaffung anzumelden**  
**Vorlage: 2022/364**

---

Frau Blümel merkt noch einmal an, dass durch den Stadtratsbeschluss vom 02.02.2022 bereits ein Rüstwagen angeschafft wurde. Der Kommune wird im Rahmen einer zentralen Landesbeschaffung 2025/2026 eine Förderung in Höhe von 230.000 € in Aussicht gestellt.

Herr Jacobs merkt an, dass mit ungefähren Gesamtkosten in Höhe von 650.000 € zu rechnen ist.

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 8 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel ermächtigt die Bürgermeisterin, den Bedarf für die Beschaffung eines Rüstwagens für die Teilnahme an einer Landesbeschaffung in den Jahren 2025/2026 über den Landkreis verbindlich anzumelden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 8 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN "Sicherer Schulweg im Einzugsbereich der Jenny-Marx-Grundschule"**

---

Antrag:

Der Stadtrat möge beschließen, den Schulweg der Schulkinder der Jenny-Marx-Grundschule sicherer durch Fahrbahnmarkierungen an der Oldecopstraße, der Brewitzstraße und der Reitbahn zu gestalten.

Frau Hoffmann führt aus, dass die Schulkinder von den Autofahrern täglich übersehen werden.

Herr Petruschkat erläutert, dass die vorgeschlagenen Fahrbahnmarkierungen nicht zulässig sind. Zudem appelliert er an die gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr.

Frau Hoffmann merkt an, dass es sich um eine präventive Maßnahme handeln soll.

Herr Sensenschmidt stimmt den Ausführungen von Frau Hoffmann zu und verweist gleichzeitig auf den schlechten Zustand der Lüneburger Straße.

Herr Schönfeld äußert sein Unverständnis hinsichtlich der Fahrweise einiger Verkehrsteilnehmer in der Lüneburger Straße.

Herr Niemann stellt klar, dass die Schulwege einiger anderen Schulen im Stadtgebiet ebenfalls Gefahrenquellen darstellen.

Herr Petruschkat erklärt, dass Fahrbahnmarkierungen Fahrzeichen darstellen, welche durch die entsprechende Behörde anzuordnen sind. Die fallbezogene Beantragung ist jedoch nicht genehmigungsfähig.

Herr Heiser stellt klar, dass die Anbringung einer Fahrbahnmarkierung, den Schulkindern eine nicht vorhandene Sicherheit suggeriert.

Frau Hoffmann regt die Verwaltung an, die Erhöhung der Sicherheit für die Kinder zu überprüfen.

Herr Petruschkat merkt an, dass die Handlungsweisen an den Schnittstellen zwischen Fahrbahn und Gehweg durch die Straßenverkehrsordnung geregelt werden. Zudem appelliert er daran, diese Situationen im Rahmen der Verkehrserziehung intensiver zu behandeln.

Frau Blümel nimmt die Thematik noch einmal zur Prüfung auf.

Herr Heiser regt an, Schülerlotsen während Schulbeginn und Schulschluss zur Verkehrsregelung einzusetzen.

Herr Sensenschmidt spricht sich gemäß dem Verkehrsentwicklungskonzept für die Anbringung von Fußgängerüberwegen vor Schulen aus.

Herr Heiser erklärt, dass dies nicht geeignet ist.

Frau Hoffmann zieht daraufhin den Antrag zurück.

## **zu 9      Antrag 2/22 der SPD-Fraktion "Beschaffung von Laubcontainern"**

---

Antrag:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel möge beschließen, dass im kommenden Herbst 2022 als Pilotprojekt Laubcontainer- oder säcke für ausgewählte Standorte im Stadtgebiet und ausgewählte Ortschaften beschafft werden. Die Laubcontainer- oder säcke sollen an Orten mit besonders hohem Laubaufkommen durch Straßenbäume erprobt werden.

Herr Ostermann erklärt, dass zunächst die Annahme dieses Angebotes ausgewertet werden soll.

Frau Blümel merkt an, dass das Verfahren in einigen Ortschaften bereits erfolgt.

Frau Hartwich erklärt, dass die Big Bags im letzten Jahr angeschafft wurden. Bei entsprechendem Bedarf kann sich jederzeit an das städtische Bauamt gewandt werden.

Frau Blümel stellt klar, dass die Straßen in der Kernstadt mit einem besonders hohen Laubaufkommen mit Big Bags ausgestattet werden.

Herr Sensenschmidt erkundigt sich nach der Beantragung von Big Bags für einzelne Straßen.

Frau Blümel erklärt, dass eine Auflistung einzelner Straßen momentan erfolgt.

Herr Kappler äußert sich positiv über das Verfahren in den Ortschaften.

Die Ausschussmitglieder stimmen diesem Antrag mit 8 Ja-Stimmen zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltung:	-

## **zu 10      Antrag 3/22 der SPD-Fraktion "Gestaltung eines öffentlichen Verkehrsgartens"**

---

Antrag:

Gestaltung eines öffentlichen Verkehrsgartens zum Erwerb der Fahrradfahrfähigkeit.

Der Stadtrat der Stadt Salzwedel möge beschließen, dass durch die Stadtverwaltung eine geeignete Fläche für die Gestaltung eines öffentlichen Verkehrsgartens gesucht und danach in Abstimmung mit der Verkehrswacht Salzwedel sowie dem ADFC eingerichtet bzw. betrieben wird. Der Verkehrsgarten soll von Grundschulern und Personen ohne Fahrradfahrfähigkeiten zum gefahrlosen Erwerb der nötigen Fähigkeiten genutzt werden.

Herr Ostermann fragt an, ob eine geeignete Örtlichkeit in der Hansestadt Salzwedel zur Verfügung steht.

Frau Blümel erklärt, dass der befestigte Parkplatz hinter dem Kulturhaus dafür zur Verfügung steht. Der Aufbau eines Verkehrsgartens durch die Hansestadt Salzwedel wird jedoch nicht erfolgen.

Herr Schönfeld erklärt, dass die Verkehrswacht jegliche Schulen im Altmarkkreis Salzwedel betreut. Anzumerken ist jedoch, dass aufgrund des Personalmangels eine dauerhafte stationäre Betreuung nicht gewährleistet werden kann.

Herr Sensenschmidt regt an, einen Verkehrsgarten auf dem Schulhof der Lessing Grundschule zu integrieren.

Herr Schönfeld merkt an, dass davon lediglich die Schüler der Lessing Grundschule profitieren. Der Transport anderer Schulkinder muss dementsprechend abgesichert werden.

Herr Ostermann stellt diesen Antrag zunächst zurück.

## **zu 11      Beratung Haushalt 2022**

---

Frau Hoffmann hinterfragt die Beschaffung eines Fahrzeuges mit einer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage auf Seite 59.

Frau Blümel erklärt, dass die alte Geschwindigkeitsmessanlage seit einem Jahr nicht einsatzfähig ist. Bundesweit sind insgesamt 600 Anlagen davon betroffen. Es wird beabsichtigt, ein Elektrofahrzeug anzuschaffen, welches über sämtliche benötigte Funktionen verfügt. Zudem kann das Fahrzeug anderen Kommunen zur Verfügung gestellt werden.

Frau Hoffmann hinterfragt die zusätzlichen Personalaufwendungen des Produktes 554101 Natur- und Baumschutz.

Herr Meining führt aus, dass zur Sicherstellung der Baumpflege zwei Beschäftigte eingestellt worden sind.

Frau Hartwich ergänzt, dass es sich um Baumkontrolleure handelt.

Herr Karsch hinterfragt die Veranschlagung eines mobilen Stromerzeugers für die Salzwedeler Feuerwehr. Dahingehend regt er an, mehrere kleine Stromerzeuger zu beschaffen.

Herr Petruschkat beschreibt die Notwendigkeit, sowie die Leistung des entsprechenden Stromerzeugers. Im Notfall kann dieser Stromerzeuger ein ganzes Dorf versorgen.

Herr Sensenschmidt hinterfragt den Sperrvermerk des Tanklöschfahrzeuges für die Feuerwehr Ritze.

Frau Blümel merkt an, dass der Fördermittelbescheid noch aussteht.

## zu 12      **Anfragen und Anregungen**

---

Frau Hoffmann hinterfragt das Ergebnis der Parkkontrollen in der Neuperverstraße am Wochenende.

Herr Petruschkat erklärt, dass die Überprüfung am Wochenende regelmäßig erfolgt.

Frau Hoffmann spricht die Gefahrenquelle des Fahrradweges zwischen Kricheldorf und Sienau an.

Herr Petruschkat führt aus, dass es sich dahingehend um einen straßenbegleitenden Radweg handelt, welcher nicht in der Straßenbaulast der Hansestadt Salzwedel aufgelistet ist. Die Planung der Vervollständigung des Radweges ist in Planung, jedoch zuständigkeitshalber nicht durch die Hansestadt Salzwedel.

Herr Karsch regt an, die Hundebesitzer im Rahmen der Versendung der Steuerbescheide auf die Leinenpflicht im Stadtgebiet hinzuweisen. Dahingehend häufen sich die Verstöße im Stadtgebiet.

Frau Blümel verspricht eine Überprüfung durch das Ordnungsamt.

Herr Heiser spricht noch einmal die Problematik der Sperrmüllentsorgung an. Dahingehend regt er an, noch einmal an den Altmarkkreis heranzutreten.

Herr Schönfeld regt die Kreistagsmitglieder an, dieses Problem im Kreistag anzusprechen. Des Weiteren äußert er noch einmal sein Unverständnis hinsichtlich der Sperrmüllentsorgung.

Herr Ostermann verweist darauf, dass dieses Problem fast ausschließlich in der Hansestadt Salzwedel herrscht.

Frau Blümel merkt noch einmal an, dass circa 85% der gesamten Sperrmüllnachräumung im Stadtgebiet der Hansestadt Salzwedel anfällt.

gez. Lothar Heiser  
Ausschussvorsitzender

gez. Konrad Lenz  
Protokollführung